

BURGENLÄNDISCHES VOLKSLIEDARCHIV

Ort:	Überlieferer:	Aufzeichner und Einsender:
St. Margarethen	Franz Unger, geb. 22.8.28 Anton Unger, geb. 16.8.27	Harald Dreo 14. 5. 1980

202 / 4

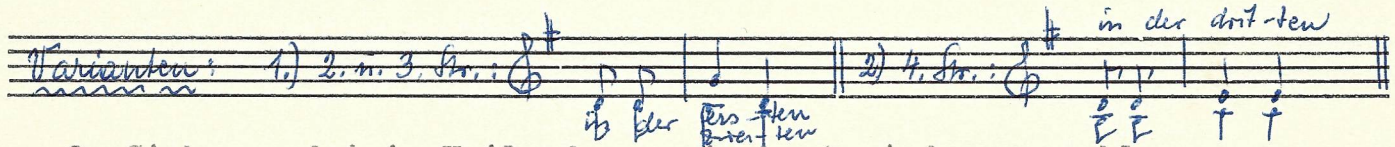
Komm, liebe Christenschar, mit demutsvollem Herzen



1. Komm, lie-be Chri-sten-schar, mit de-muts-vol-lem Her-zen,
hier stel-let man dir dar des Heilands To-des- schmer-zen.

Bei je-der Sta - ti-on siehst du, was Got - tes-sohn aus Lieb zu

dir ge- lit-ten, be-denk's, eil nicht da-von.



Variante: 1) 2. u. 3. St. in der ersten Station

2) 4. St. in der dritten Station

2. Sieh nur dein'n Heiland an, wie hart wird er geschlagen,
in der ersten Station, da tut man ihn verklagen.
Daß ein vermenschter Gott muß leiden Schand und Spott,
Pilatus spricht das Urteil, verdammet ihn zum Tod.
3. In der zweiten Station, o Mensch, soll's dich bewegen,
da tut man Gottes Sohn ein schweres Kreuz auflegen.
Mein Heiland, Jesu Christ, der jetzt ganz kraftlos ist,
nimm auf das Kreuz mit Freuden, ei du, mein frommer Christ.
4. Kaum hat ers aufgefaßt, drückt ihn das Kreuz schon nieder,
die schwere Sündenlast schwächt Jesus seine Glieder,
o Sünder, siehe an, in der dritten Station,
daß ihm aus Mund und Nase häufig das Blut her rann.

Gesungen beim Kreuzweg in Loreto, anlässlich der gelobten Fußwallfahrt am 7.-8. September (M. Geburt). Diese Wallfahrt wurde gelobt nach Erlöschen der Pest im Jahre 1713.